

SONDERDRUCK AUS:

Wolfgang Schirmer (Hrsg.)

Lösse und Böden in Rheindahlen

mit Beiträgen von

Lars Cofflet,
Alexander Ikinger,
Eva-Maria Ikinger,
Wolfgang Schirmer

Kurzcharakteristik der Lösslokalität Rheindahlen

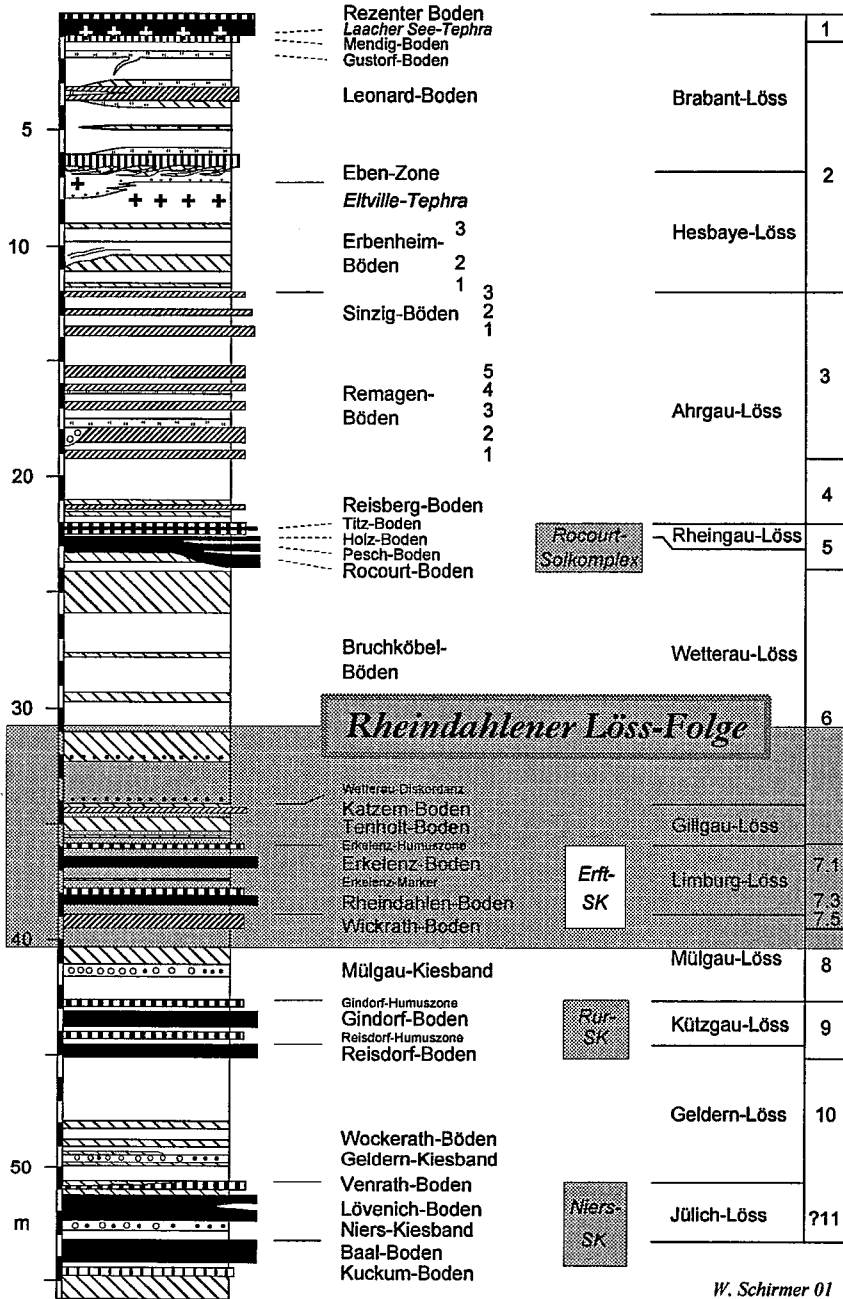
WOLFGANG SCHIRMER

Die bis 9 m mächtigen Lössdeckschichten der Jüngeren Hauptterrasse von Rheindahlen erschließen eine nur kleine Zeitspanne aus dem Lösspaket, das bisher vom Niederrhein bekannt wurde (Abb. 1). Sie zeigen den knapp 4 m dicken Erft-Solkomplex mit seinen drei kräftigen braunen Böden, dem Erkelenz-Boden oben, dem Rheindahlen-Boden in der Mitte und dem Wickrath-Boden unten. Diese Böden bilden den Interglazialkomplex des vorletzten Interglazials entsprechend der Marinen Isotopen-Stadien (MIS) 7.1, 7.3, 7.5. Nach heutiger Kenntnis haben sie ein Alter von etwa 190.000-250.000 Jahren vor heute. Dieser Solkomplex birgt die archäologischen Fundhorizonte B und C.

Über ihm sind noch bis zu 3 m Löss erhalten, die zum größten Teil dem vorletztglazialen Gillgau-Löss und dem als Rinne eingeschnittenen Wetterau-Löss (Riss/Saale) angehören. In ihm liegen zumindest die tieferen Artefakte des Fundkomplexes A.

Unter dem Erft-Solkomplex liegen bis hinab zu den Auensedimenten über der Jüngeren Hauptterrasse noch 1-2 m Mülgau-Löss, der bisher keine nennenswerten archäologischen Funde erbracht hat.

Als Beleg für diese Einstufung dient die unverwechselbare lithologische und pedologische Ausbildung der Einzelglieder des Erft-Solkomplexes. ALEXANDER IKINGER zeigt darüber hinaus, dass jeder der Einzelböden des Erftkomplexes mikropedologisch als Individuum identifiziert werden kann und nicht mit älteren oder jüngeren Böden der niederrheinischen Lösssequenz verwechselt werden kann. LARS COFFLET findet im Bereich des Erkelenz-Bodens einen markanten Rückgang der NRM-Paläointensität, also der bereinigten verbliebenen Paläo-Magnetisierung. Dieser ist weltweit am Ende des MIS 7 verbreitet. EVA-MARIA IKINGER legt in großräumigem Vergleich dar, dass sich die zahlreichen prähistorischen Funde dieser Lokalität problemlos in die hier vorgelegte Einstufung einfügen.



W. Schirmer 01

Abb. 1: Löss-Boden-Sequenz des Niederrheins mit Kennzeichnung der Rheindahlener Löss-Folge.